



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 21.07.2022

### **Antrag: Energiespar-Anleitung und Kurzschulungen für Nutzer öffentlicher Gebäude**

Mit Kurz-Schulungen für Dauernutzer öffentlicher Gebäude der Stadt München sowie dem Anbringen von Hinweisplakaten, -schildern und -aufklebern für gelegentliche Nutzer soll noch vor dem Winter 2022/23 ein Beitrag zur Wärme- und Stromeinsparung geleistet werden.

Für die Realisierung ist kurzfristig und unbürokratisch eine Arbeitsgruppe zu gründen.

#### **Begründung:**

Es ist Winter, die Fenster stehen offen, denn frische Luft ist wichtig. Zugleich ist aber der Heizkörper voll aufgedreht – und niemand fühlt sich zuständig. Im WC, auf den Fluren und in Gemeinschaftsräumen brennt den ganzen Tag das Licht, auch wenn sich niemand dort aufhält: In öffentlichen Gebäuden kommt das häufig vor.

Wir schlagen angesichts der Energieknappheit vor, dass die Dauernutzer öffentlicher Gebäude, etwa Mitarbeiter von Verwaltungen, Kultureinrichtungen, Kliniken, Schulen und Kitas noch vor dem kommenden Winter eine kurze Energiespar-Schulung bekommen.

Denkbar wäre eine Art Schneeball-System, bei dem zunächst nur ein oder wenige Mitarbeiter sowie der Hausmeister, Haustechniker, Facility-Manager u.ä. geschult werden, die dann wiederum ihr Wissen bei einer verpflichtenden Kurz-Schulung in Verbindung mit einem Gebäuderundgang an die KollegInnen weitergeben.

Hierbei soll z.B. darauf aufmerksam gemacht werden, dass jeder Einzelne Verantwortung für jeden Heizkörper, für geöffnete und dann vergessene Fenster oder für zu hoch aufgedrehte Heizkörper trägt.

Zudem regen wir an, dass Nutzer von Gebäuden, z.B. Schulkinder, Theaterbesucher, Patienten, mit Aufklebern an Heizkörpern oder Lichtschaltern, an Fenstern oder Türen um richtiges Verhalten gebeten werden.

Um dauer geöffnete Toilettenfenster zu vermeiden, z.B. „Wärme sparen: Bitte schließen Sie das Fenster, bevor Sie den Raum verlassen“.

Oder für die Schule: „Licht aus – dann erst nach Haus!“

Es gibt da sicher viele Möglichkeiten und Herangehensweisen, die getestet werden können.

#### **Initiative:**

Nicola Holtmann, Stadträtin  
Sonja Haider, Stadträtin  
Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender  
Dirk Höpner, Planungspolitischer Sprecher